

iGO ZSC 2021 von Starboard

Starboards »Zen Single Chamber«-Bauweise (ZSC) weist durch das lineare Dropstitch eine sehr hohe Reißfestigkeit auf. Dadurch ist weniger Material notwendig und die verwendeten Fäden sind sehr leicht, was zu einem niedrigen Boardgewicht ohne Einbußen in der Performance führt. Auch die ZSC-Bauweise wird mit Starboards aufwendiger Welding-Technologie verschweißt. Hier werden Ober- und Unterseite mit den Rails zu einer Einheit verbunden. Eventuell undichte Kanten, die über längere Zeit auftreten könnten, gehören so der Vergangenheit an. Die zusätzlich verbauten GfK-Gewebebänder an den Kanten (Rails) sorgen für hohe Steifigkeit. Der Shape gibt schon optisch einen Hinweis auf die hohe Kippstabilität. Mit einer 33er Breite und 5,5 Zoll Dicke bietet dieser eine hohe Stabilität und ist somit für die ganze Familie einsetzbar und auch Einsteiger kommen hier auf ihre Kosten. Zum Lieferumfang gehören ein dreiteiliges ABS/Fiberglaspaddel mit GfK-Schaft und verstärktem Blatt für guten Flex, eine leichte Leash, zwei verstellbare Gepäckgummis, eine FCS-Halterung für GoPro oder GPS, ein Kickpad, eine Abrisskante am Heck, D-Ringe für Schultergurt, eine Doppelhubpumpe und eine qualitative Boardbag mit Rollen und Tragesystem. Erhältlich sind die Modelle *iGO ZSC* in 10.8 x 33 x 5.5 (599 Euro) und *iGO ZSC* in 11.2 x 31 x 5.5 (649 Euro).

star-board-sup.de



CrosLake überarbeitet das Bomber-Board

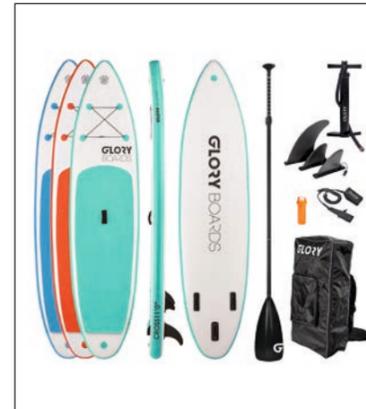
CrosLake hat sein mehrteiliges Hardboard *Bomber* überarbeitet. Es hat nun mehr Volumen und trägt bereits in 12.6er Länge Paddler bis 110 kg. Das Board bekam eine Einsenkung für eine Trinkflasche am Bug und eine Halterung für ein Gepäcknetz am Heck. Die Steifigkeit des *Bomers* konnte erhöht und sein Gewicht reduziert werden. Zwei Schraubverbindungen wurden eingespart, wodurch der Zusammenbau noch rascher funktioniert. Ein Stoppkeil begrenzt das jetzt ungeteilte Deckpad am hinteren Ende als Hilfe bei schnellen Turns. Trotz der vielen Verbesserungen bleibt der Preis unverändert bei 990 Euro. Das *Bomber* kann nun in Gelb, Blau, Rot und Schwarz bestellt werden, die Auslieferung beginnt Anfang April.

croslake.com

Neue Range bei White Water

1998 von Wassersport-Enthusiasten gegründet, hat White Water für 2021 eine Linie interessanter SUP-Boards und Paddel entwickelt, die für die Jagd auf neue Abenteuer freigegeben sind. Die neue Range umfasst zwei *Funboards* mit 10'2"x32"x5" (599 Euro) und 10'8"x34"x6" (679 Euro) sowie das *Funtour 11'4"x32"x6"* (699 Euro). Jedes Set beinhaltet Board, Paddel, Pumpe, Tasche und Leash. Neben SUP-Boards entwickelt White Water seit 2017 SUP-Trockenanzüge und von Anfang an High-End-Finnen für verschiedene Wassersportarten. Ansässig am Ammersee verfolgt man die direkte und authentische Umsetzung der eigenen Ideen. Ein wichtiger Aspekt dabei ist der langfristige Blick nach vorn. So bietet man für die SUP-Boards zehn Jahre lang einen Reparatur-Service innerhalb Deutschland an, falls ein Defekt auftritt. Die direkten Kosten dafür teilt man sich nach der 2 Jahre gesetzlichen Garantiefrist mit dem Kunden je zur Hälfte. Man will damit erreichen, dass die Produkte viel im Einsatz sind und ihre stolzen Besitzer ganz lange Spaß damit haben.

white-water.de



Glory Boards: Sets jetzt mit Carbonpaddel

Auch für diese Saison hat die österreichische SUP-Marke Glory Boards auf die Wünsche ihrer Kunden reagiert und diese in die Tat umgesetzt. Durch das qualitative Upgrade mit dem neuen *Enjoy Carbonpaddel* wird jedes Board-Set ab sofort noch ansprechender. Das Paddel ist 800 g leicht, hat einen 30%-Carbonschaft und ein unempfindliches Nylonblatt. Ab 499 Euro bekommt man bei Glory Boards ein Komplett-Set mit attraktivem Preis-Leistungs-Verhältnis.

gloryboards.com

Wingsail von F2

Mit dem neuen *Wingsail F2 Allround* (ab 679 Euro) bringt F2 bereits die zweite Generation an Wings aufs Wasser. Dank seines neuen Shapes ist es für alle Könnensstufen geeignet und fährt sich problemlos im Flachwasser oder auch in der Welle. Richtig mit Luft befüllt, ist das Wing sehr steif, so dass ein paar »Pumps« genügen und schon kommt jeder ins Gleiten. F2 arbeitet bei dieser Modellreihe mit zwei Windows, was gerade im Anfängerbereich mehr Sicht und Sicherheit bietet. Das *Allround* kommt in drei Größen, so dass der Fahrspaß schon bei 6 Knoten beginnen kann – egal, ob als familientaugliches Spaßgerät auf dem SUP-Board, beim Einsatz mit einem F2 Wingfoil-Board oder Ähnlichem.

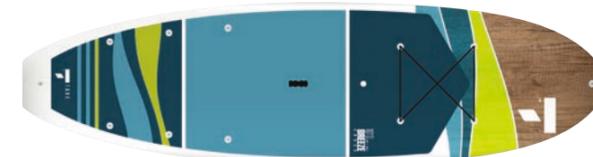


shop.f2.com

Jenseits der Küste: Tahe Breeze Cross

Die *Breeze*-Serie von Tahe ist eine Weiterentwicklung der *Beach*-Serie und zeichnet sich durch geringeres Gewicht und leistungsfähigere Shapes aus. Hergestellt in der ACE-TEC-Bauweise sind sie leicht und langlebig. Die *Breeze Cross*-Hardboardmodelle sind vielseitig, stabil und perfekt für Fitness, Familien, Yoga, Angeln und so gut wie jede andere SUP-Aktivität. Die einzigartige, kielförmige Nase bietet beste Spurtreue und gleitet mühelos auch durch kabbelige Gewässer. Erhältliche Größen: 10'0 x 33.0 und 11'0 x 34.0 (ab 1.049 Euro).

choppywater.de



Vielseitig einsetzbar: Red Paddle Co Ride 10'6

Egal, ob man als Anfänger allein, mit Freunden oder der ganzen Familie unterwegs ist – die *Ride*-Boards von Red Paddle Co sind vielseitig einsetzbar und für die unterschiedlichsten Bedingungen und Paddler konzipiert. Für 2021 bekommt die Produktreihe nun ein Update und garantiert noch mehr Spaß auf dem Wasser: Die gesamte *Ride*-Range ist ab sofort mit zwei enorm strapazierfähigen, flexiblen iFins ausgestattet, die im Board selbst integriert sind. Im Vergleich zu einem Set-up mit drei Finnen bleibt das Board besser in der Spur und bietet zusätzliche Agilität und eine bessere Performance in den Wellen. Außerdem lässt sich das Board damit noch einfacher in der Tasche verstauen. Das *Ride 10'6 MSL* (Länge 320 cm; Breite 81 cm; Volumen 245 Liter; max. Paddlergewicht 100 kg; 999 Euro inkl. Pumpe, Board-Backpack, Phonecase, Servicekit) ist dabei laut Hersteller das weltweit bestverkaufte aufblasbare Board.

redpaddleco.com

JP Australia GT-S: Schnelle Touren

Das *GT-S* von JP Australia (Carbon 12'6" x 29"/14'0" x 29" 2.599/2.699 Euro; BIAx 12'6" x 29"/14'0" x 29" 1.699/1.799 Euro) bietet Benutzerfreundlichkeit ohne Einbußen bei der Geschwindigkeit. Der schmale Shape der Nase schneidet mühelos durch das Wasser und bietet somit ausreichend Platz für den breiten Mittelpart des Boards. Dadurch wird die Gleitphase maximiert und durch das stabile Heck zusätzlich unterstützt. Die Idee ist es, die Aussicht während SUP-Touren zu genießen und gleichzeitig mit einer durchschnittlichen Race-SUP-Geschwindigkeit gleiten zu können. Auf einem super schmalen Raceboard nicht mehr um sich blicken zu können, ohne einen Sprung ins Wasser zu riskieren, gehört ab sofort der Vergangenheit an. Der großzügige Bereich mit Gepäcknetz auf dem vorderen Drittel des Boards bietet Platz für die gesamte Ausrüstung, die man für eine ausgedehnte Tour möglicherweise benötigt.

jp-australia.com



Für die große Tour: Stemax Kingfisher

Stemax Boarding hat mit dem *Kingfisher 11.6* (Länge 350 cm; Breite 81 cm; Volumen 315 Liter; Gewicht 10,7 kg; Tragkraft max. 180 kg; 776 Euro) ein neues Touringboard im Programm. Damit machen nicht nur Frauen eine gute Figur am Wasser. Kleiner als der große Bruder *Nature* ist das *Kingfisher 11.6* trotzdem sehr sportlich und schnell am Wasser. Jeder, der ein kompakteres Touringboard zum Flusswandern oder für längere Touren sucht, sollte einen Blick auf das neue

Stemax-Board werfen.
stemax-boarding.com

Indiana: Boards fürs Wildwasser

Mit *9'0 River* (Länge 274 cm; Breite 86 cm; Volumen 271 Liter; Gewicht 11,4 kg; max. Paddlergewicht 90 kg; 999 Euro) und *10'2 River* (Länge 311 cm; Breite 86 cm; Volumen 315 Liter; Gewicht 12,5 kg; max. Paddlergewicht 120 kg; 1.049 Euro) bietet Indiana Paddle & Surf zwei Inflatables für das Wildwasser an. Der Shape ist geprägt durch eine funktionelle Outline, bei der die breiteste Stelle weit hinter der Mitte liegt. Diese spezielle Volumenverteilung in Kombination mit einer progressiven Rockerlinie im Bug- und im Heckbereich macht die Boards äußerst wendig und präzise steuerbar. Ebenfalls dank dieser Volumenverteilung sind sie sehr kippsicher und bleiben beim Durchfahren von Wellenzügen sauber in der Spur. Mit einer extra PVC-Verstärkung im Bugbereich punktet die Woven Real Double Layer-Konstruktion in Sachen Steifigkeit, Haltbarkeit und Gewicht.

indiana-paddlesurf.com



SUP Seat Box von Siren

Die *SUP Seat Box* von Siren (59 Euro) kann als Aufbewahrungsbox für Tourenpaddler und Angler genutzt werden, aber gleichzeitig auch als Sitz. In dem praktischen Rucksack ist eine Hardbox integriert, in der man auf langen Touren Verpflegung und Kleinteile verstauen kann. Die Box verfügt über fünf Außentaschen mit Reißverschluss. Die gepolsterte Sitzfläche bietet sich für eine Paddelpause oder bei SUP-Angeln auch für das Warten auf den richtigen Fisch an. In der Box befindet sich ein großes Staufach mit 18 Litern Fassungsvermögen. Schlüssel und Kleinteile kann man am leichtesten in den vier separaten Boxen im Deckel unterbringen. Die Box kommt mit langem Spanngurt zur universellen Befestigung an jedem SUP.

i-sup.de



Sinnvolles Zubehör von SUPXperience

SUPXperience hat zwei interessante Zubehöre im Programm: Die *River Flip Fin* (59 Euro) ist ein praktisches und effektives Klapp-Finnsystem, das bei allen Boards einfach nachgerüstet werden kann. Es hat keinen Tiefgang, ist robust und kann parallel zum herkömmlichen Finnsystem verwendet werden. So besteht für jeden Paddelabschnitt immer das optimale Set-up. Der Finnenhalter aus flexiblem robusten Kunststoff wird einfach auf den Tail geklebt (Kleber beiliegend), die Finne kann mit einem Handgriff montiert und demontiert werden. Nie mehr das SUP im Rucksack oder aufgeblasen schleppen – mit dem *SUP Wheel* (75 Euro) ist das möglich: Damit wird aus dem Board ein Anhänger. Es wird dazu in die Finbox eingeschoben. Am Wasser wird der schwimmfähige Trailer dann im Gepäcknetz festgeklemmt. Das Beste: Durch die extrem robuste Ausführung und die Verwendung von 125-mm-Vollgummirädern mit Kugellager macht der Trailer aus dem Board auch einen Fahrradanhänger! Mit weniger als 1,4 kg ist er zudem extrem leicht und benötigt wenig Platz.

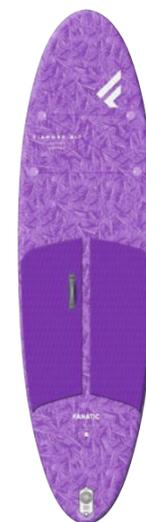
supxperience.at



Board für die Ladies von Fanatic

Ab sofort gibt es das *Diamond Air* von Fanatic in einer noch leichteren Pocket-Bauweise, faltbar auf die Hälfte des sonst üblichen Packmaßes. Das deutlich erleichterte Handling mit erhöhtem Spaßfaktor spürt man vom Transport über den Aufbau bis hin zum Gleiten über das Wasser. Das *Diamond Air Pocket Allround* (809 Euro) kommt im trendigen Design speziell für Frauen und ist auf dem Wasser super entspannt und kippsicher zu paddeln. Mit einer Länge von 10'4" bietet es ausreichend Volumen für einen sicheren Stand und eine ideale Gleitlage. Mit einem dünneren geteilten Deckpad, Mini-Klickfinnen und einer robusten, aber flexiblen Bauweise lässt sich das *Diamond Air Pocket* rollen und in einem nur halb so breiten Rucksack verstauen wie herkömmliche iSUPs.

fanatic.com



Allround- Hardboard von Panda SUP

Das *bPanda Guadua* von Panda SUP ist ein vielseitiges Allround-Hardboard, das sich sowohl zum Surfen von kleineren und mittleren Wellen als auch zum Paddeln in flachen Gewässern eignet. Durch die im Surfing-Style gehaltene Form ist das Board extrem wendig, aber dennoch sehr stabil und gut kontrollierbar. Auch Fitness- und Yoga-Fans kommen bei diesem Board auf ihre Kosten. Das *bPanda Guadua* ist in zwei Größen (10'6"/11'3"; 1.399/1.499 Euro) und drei Farben erhältlich.

pandasup.swiss



Alles sauber: Gloria MultiJet

Eine gute Nachricht für alle, die ihr SUP-Board nach der Tour gründlich reinigen möchten: Gloria erweitert sein Sortiment an Hochleistungs-Sprühsystemen. Die bekannte *MultiJet 18V* (max. 25 bar Betriebsdruck; 139,90 Euro ohne Akku) bekommt Zuwachs durch die neuen Varianten *36V* und *230V*. Die *MultiJet 18V* ist kompatibel mit jedem Bosch 18V POWER FOR ALL-Akku und reinigt dank Multifunktionsdüse und einstellbarem Betriebsdruck mal sanft und mal kräftig. Flüssigkeit zieht das Gerät aus jeder Quelle. Mittels praktischem Zubehör lässt es sich zum Schaumprüher, zur Oberflächenbürste oder zur Pflanzenschutz-Spritze umwandeln. Die *MultiJet 36V* (bis zu 70 bar max. Betriebsdruck; 319,90 Euro) ist noch einen Tick stärker und mit integriertem 36-V-/4,0-Ah-Akku ausgestattet. Die 4-in-1-Multifunktionsdüse lässt dem Nutzer die Wahl, ob mit einem Flachstrahl, einer Turbofräse oder einem Punktstrahl gearbeitet wird. Richtig (Hoch-)Druck macht die *MultiJet 230V* (139,90 Euro). Mit einem einstellbaren Betriebsdruck von bis zu 120 bar muss auch der hartnäckigste Schmutz weichen. Ein in drei Stufen einstellbarer Betriebsdruck und eine 4-in-1-Multifunktionsdüse sowie ein Brausenaufsatz machen das Gerät maximal flexibel bei Reinigungsarbeiten. Diverses Zubehör wie das aufsteckbare Schaum-Set (19,90 Euro) oder eine Nylonbürste (39,90 Euro) runden das Ganze ab.

gloria-garten.de

